

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 37 (1975)

Heft: 2

Rubrik: Kurstabelle Winter 1974/75

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bruthennen bis zum Alter von 26 Wochen benutzt. Hierauf kommen sie, wenn sie legereif sind, in einen anderen Betrieb.

Zum Belüften der Drucklufthalle sind im Dach elf elektrische Gebläse von je 61 cm Durchmesser vorhanden. Anstatt die verbrauchte Luft in die Atmosphäre zu blasen, drücken diese Gebläse Frischluft in die Halle. Hierdurch bildet sich unter dem Dach der Drucklufthalle eine Kaltluftschicht, die nach unten sinkt und die von den Tieren aufsteigende Warmluft herunterdrückt. Wie die Erfahrung gezeigt hat, spart das Verfahren Arbeit, verringert den Futterverbrauch und bewirkt eine trockenere Einstreu. Zum Beheizen dient eine Oelfeuerung von 157 000 kcal. Die Aufwendungen für die Heizung machen sich durch geringere Tierverluste rasch bezahlt.

Anschrift: E.W. Webster, Ltd., Bickerstaffe near Ormskirk, Lancashire, England

Benzin aus Zuckerrüben und Zellulose?

Einen Automobiltreibstoff mit Oktanzahl 96 für Superbenzin und 86 für Normalbenzin will ein französischer Erfinder namens Henri Rothildberger erfunden haben. Der Treibstoff könnte aus Zuckerrüben, Stroh oder Pappelholz hergestellt und nach seinen Angaben mit jedem anderen Treibstoff ohne besondere Vorrichtung vermischt werden. Die Produktion könnte in Frankreich 20 bis 25 Mill. t Treibstoff pro Jahr erreichen. Die Gestehungskosten würden 15% unter dem gegenwärtigen Benzinpreis liegen. Das Industrieministerium soll Rothildberger um eine persönliche Darstellung seiner Erfindung gebeten haben. Dieser ist ein Erfinder, der bereits 27 Patente besitzt und u. a. für den Passagierdampfer France die Grossschraube erfunden hat, mit der dieses Schiff das Blaue Band errang.

SVLT – Weiterbildungszentrum Rinken

Kurstabelle Winter 1974 / 75 (verbleibende Kurse)

Datum:	Art der Kurse:		Bezeichnung:	Anzahl Tage:
1975				
10. 2. – 12. 2.	Elektroschweissen (Einführung)	besetzt	M 2	3
13. 2. – 15. 2.	Elektroschweissen (Einführung)		M 2	3
17. 2. – 19. 2.	Elektroschweissen (Einführung)	besetzt	M 2	3
20. 2. – 22. 2.	Elektroschweissen (Einführung)	besetzt	M 2	3
20. 2. – 22. 2.	Autogenschweissen (Einführung)		M 3	3
24. 2. – 28. 2.	Metallbearbeitung (Grundkenntnisse u. praktische Anwendung)		M 1	5
24. 2. – 26. 2.	Autogenschweissen (Einführung)	besetzt	M 3	3
24. 2. – 25. 2.	Spritz- und Sprühgeräte (Technik, Einsatz, Instandhaltung)		A 10	2
27. 2. – 1. 3.	Autogenschweissen (Einführung)	besetzt	M 3	3
3. 3. – 5. 3.	Elektroschweissen (Einführung)	besetzt	M 2	3
3. 3. – 5. 3.	Autogenschweissen (Einführung)	besetzt	M 3	3
6. 3. – 7. 3.	Autogenschweissen (Ergänzung)		* M 5	2
6. 3. – 8. 3.	Elektroschweissen (Ergänzung)		* M 4	3
10. 3. – 13. 3.	Mähdrescher (Einführung, Instandhaltung)		A 5	4
14. 3.	Heubelüftungs- und Verteilanlagen (Technik, Anwendung)		A 9	1
17. 3. – 27. 3.	Werkstattarbeiten und Reparaturen an Landmaschinen	AR 2	9½	
17. 3. – 21. 3.	Dieseltraktoren (Funktion, Wartung, Instandhaltung)		A 3	5½
17. 3. – 18. 3.	Hochdruckpressen (Instandhaltung)		A 7	2
24. 3. – 27. 3.	Traktortests, täglich nach Voranmeldung			
1. 7. – 4. 7.	Mähdrescher (Einführung, Instandhaltung)		A 5	4

* An den Ergänzungsschweisskursen M 4 und M 5 kann nur teilnehmen, wer während des letzten Winters oder früher einen Einführungskurs in das Elektro- oder Autogenschweissen besucht hat.

Aenderungen an dieser Kurstabelle bleiben vorbehalten.

Sichern Sie sich jetzt schon einen Platz für die Monate Februar – März 1975!

Verlangen Sie die entsprechenden ausführlichen Programme beim

SCHWEIZ. VERBAND FÜR LANDTECHNIK (SVLT)
Postfach 210, 5200 BRUGG AG